Berlin, Freitag,

Biefes Blatt erfcheint in der Woche zwölfmal.

Mbonnements-Preis:

vierteljahrl. f. Berlin 7 Mart 50 Pf., für gang Prengen, das übrige Deutsch. land und gang Defterreich 9 Mart.

Infertions-Gebühr:

bie viergefpaltene Beile 40 Pf.

Berliner sen-Beitm

ben 9. October 1885.

Mis Gratis-Beilagen erfcheinen aufer anderen tabellarifden Meberftchten eine Bufammenftellung aller Enbmiffionen, Allgemeine Berloofungs = Cabellen

und Reftanten-Liften. Die einzelne Rummer toftet 10 Pf

Unnahme ber Inferate: in der Expedition. Expedition ber Berliner Borfen-Beitung: Berlin W., Kronenftrafe Ho. 37. -

Telegraphische Depeschen.

Baden:Baden, 8. October. (E. T. C.) Se. Majestät ber Kalser hatte gestern Abend von 9½ bis gegen 11 Uhr bem großen Empfang im Großberzoglichen Schlosse beigewohnt. heute Bormittag nahm Se. Majestät Borträge entgegen und begad sich Rachmittags 1½ Uhr mit dem Großberzog, der Fran Großberzogin und dem Erdgroßberzoglichen Kaar zu Großberzogin und dem Erdgroßberzoglichen Kaar zu dem bei Fresheim stattsubenden Kennen. Dem Seieger im Armeerennen, Lieutenant Grasen Dohna, wurde vom Kaiser eigenhändig der Ehrenpreiß überreicht.

Trieft, 8. October. (E. T. C.) Der Lloyddampfer Saturno" ift beute Nachmittag aus Konstantinopel bier eingetroffen.

hier eingetroffen.

Konftantinopel, 8. October. (C. T. C.) Die Observationsdauer für Egyptische Krovenienzen ift auf 48 Stunden, die Quarantainnedauer für Provenienzen aus Algier und Tunis ist auf 5 Tage berabgefest worden.

(Giebe auch in ber I. und II. Beilage.)

Amtliche Nachrichten.

Der ordentliche Lehrer Genz vom Schullehrer-Seminar zu Franzburg ist in gleicher Eigenschaft an das Schullehrer-Seminar zu Köstin, und der Zweite Sehrer Selfentin von der Brüharanden-Klinfalt zu Grimmen unter Beförderung zum ordentlichen Se-minarlehrer an das Schullehrer-Seminar zu Franz-burg perfett morden

minateiere an oas Schuleger-Seminat zu Franz-burg verfest worden. An der Präparanden-Anftalf zu Friedrichshoff if der bisherige ordentliche Lehrer Kucharöft vom Schullehrer-Seminar zu Ofterode als Vorsteder und Exfer Lehrer, und der bisherige Kirchschullehrer Skorzez zu Schmidtwalde, Kreifes Dierode O./Pr., als Zweiter Lehrer angestellt worden.

Politische Nachrichten.

Politische Nachrichten.

Berlin, den 9. October.

Der Bundderath wird noch in dieser Woche eine Weinarstung absalten. Diefelbe ist zu beute Nachmittag 2 Ubr anderaumt. Auf der Tagesordnung siehen nachfolgende Gegenstände: Mittheilung über die erfolgte Ernennung von Bewolmächtigten zum Bundesrath; Borlage, betr. die Absührerung des Statnts für das Institut der archdologischen Correspondenz; Antrag Würtembergs, betr. die Alfinahme der Cellulofe-Fabriken in das Berzeichnis derenehmigungspssichtigten Gewerbeaulagen; Antrag Badens, betr. den zollfreien Einlaß von Stabesten ur Herfellung von anszusübrenden Asgeln aller Art; Untrag Lübecks, betr. die Allassungspsichtigten Gewerbeaulagen; Antrag Lübecks, betr. die Allassungspsichtigten der Art; Untrag Lübecks, betr. die Allassungspsichtigten ohne amtlichen Mitverschluß für Richtunds-del u. 1. w. in Elibect. Weitere Berathungsgegenstände sind: mindliche Berichte des Ausschlußersier wird und Seinerweien, handel und Verfehr über Eingaben, betr. die Regelung der Salzerweigung auf den Deutschen Salten, die Denaturirung von Salz durch trockene, wössellsstigt des Feerfarbenfiosse, die steuerreie Wolassung von Seinstalz und Ernerreie Wolassung von Seinstalz und Steuerreien, Dandel und Verfehr und für Justigweien, betr. die Beschung von Seitels und für Justigweien, betr. die Beschung der Settle eines Mitgliedes des Wundekaufs für das Henathweien.

— Man schreibt der "S. 313.": Die Angabe, das

gliedes des Bundesamts für das heimathwesen.

— Man schreibt der "K. Atz.": Die Ungabe, daß die Einderusung des Meichstages bereifs auch 17. November in Aussicht genommen sei, ist als bloße Combination anzusehen. Die Anderaumung des Termins für den Ausamementritt psiegt erst dann zu erfolgen, wenn zu übersehen ist, zu welcher Zeit die Bordereitung der Borlagen durch die Neichkebedret und den Aumedsraft zum Abschliche gebracht sein wied. Da uns von dem angegedenen Termine ungefähr noch seich soden treunen und ersahrungsmäßig die Einberusung nicht früher als 14 Tage dor der Erdsstuden der, gleich schon einen bestimmten Beschus diese nicht der Grund vor, jest schon einen bestimmten Beschus diese sie Erdsstudes des Reichstages zu sassen.

— Ginem Brivattelegramm der "Boff. 3tg." aus Baris aufolge bat Fürst Hohenlohe dem Präsidenten Grevn gestern sein Abberufungsschreiben

— Bu ben dringlichsten Aufgaben ber Neichsgeset, gebung gehört bekanntlich die Reform ber Buder-besteuerung. Wie man hort, wird ein Gefeb-

entwurf biefes Inhalts bem Reichstag alsbalb nach feinem Bufammentritt zugeben.

Am 13. b. Mts., Abends 8 Uhr, findet in ber Am 13. O. Me., Weenes 8 liet, pinet in ser Tonballe, Friedrichfiraße 112, eine Berlammlung der Mitglieder und Freunde des Nationalliberalen Bereins in Berlin latt. In dieser Berlammlung werden die Candidaten der Bartei für den Candida nominirt werden. Wir hossen auf einen fürken zu hruch. Ische Geschnungsgenosse hat Juritt und wird ersucht, zu erscheinen.

ipring. "seer Getinningsgeingle gat Juttit und wird erfucht, zu erscheinen.

— Ueber die Bedeutung des Parlamentarismus für die Socialdemofratie sit im Eager der Leiteren in der jüngsen zeit viel hin und der gestrikten worden. Die "Radicalen" wollten die parlamentarisse Köstigkeit ihrer Abgeordneten lediglich als schätzers Mittel zum Zweck der Agitation angeschen haben, wöhrend die "Gemäßigken" die Frage als eine so einsache nicht gelten liegen, vielmehr zum Mindesten eine Erwagung von Kall zu All forderen. Das letzt Wort hierüber sie gehon nicht gesprochen, das Jüricher Parteirsgan fündigt von den Wiederschafts noch nicht gesprochen, das Jüricher Parteirsgan fündigt der mit der parlamentarichen Krägfeit der Fartei un Berbindung siehenden Fragen einer "princhfellen Erörterung" unterzogen werden sollen, damt die Erklung der locialdemofratischen Vartei zum Parlamentarischen Patigkeit der Lag auf das ob? und das wieweit? der parlamentarischen Löstigkeit womöglich einer Erhalmentarischen Löstigkeit womöglich einer Erhalmentarischen Löstigkeit wendent von Schalererie Sitzung wird dem Arbeiterschaftsgeschentwurf gewönnet, welcher sein and bei einer Constitutirung vorgelegt werden soll.

— Rach einem Erstasse des Keichstanglers haben keiner Constitutionen von Weichten und

beiterschutzgesehnwuf gewidnet, welcher (sei es den, eie seine Möchverungen) dem Reichstage gleich nach seiner Constitutrung vorgelegt werden soll.

— Rach einem Erlasse des Beichstanzlers haben sich eie dem auswärtigen Amte die Geliche um amtliche Vermittellung von Antprücken auf Erdschaften, welche in den Riederlanden beruben sollen, in erheblicher Weise welche wenden der eine Krolschaften der Beichte vernehrt. hierbei ist es hierbei gleich vernehrt. hierbei ist es hierbei aus Age getreten, dah von den vermeintlichen Erbberechtigten zur Begündung ihrer Ansprücken nicht unbedeutende Koften aufgewendet wurden. Nuch sich nicht selten bergleichen Aufgewendet wurden, sich und sich nicht bergleichen Aufgewendet wurden, sich und sich nicht bergleichen Aufgewendet wurden, siehen von Verlägereien benutzt worden, welche vielfach eine bedeutende Bermögensbeichädigung der Getäuschen zur Folge batten. Der Reichstanzler weift nun derauf hin, daß die noch in allerneneiter Zeit veranlaßten amtlichen Ermittelungen jene Unsprücke als außlichtslos erichenen ließen. Sowohl in dem Königgeich der Niederlande selbst, als in den Indiation außlichtslos erichenen ließen. Sowohl in dem Königgeich der Niederlande selbst, als in den Indiation in 30 Jahren von dem Age der Erösstungder Aufgleige, und diese terfomen Ließen. Bezüglich zu Aufgleich es Todes des Erdlassers ein. Bezüglich des Königreichs der Riederlande selbst, aus der eine Aufgenblicke des Todes des Erdlassers ein. Bezüglich des Königreichs der Riederlande selbst und aller ist aum Jahren und Bormundschaftskammern gelangten Walsen 1811 in die Berwäglich und aller ist aum genen eine Konigreichs der Kriederlande selbst und ausgeschlossen Aufgebet der Aufgebet der Aufgebet der Aufgebet der Reinfung der Erdlichen Aufgebet aus der Aufgebet der Aufgebet gemelbet und ber Berecht langen der Schaften auf leicht von 5. März 1822 sie namlich eine Erdhösten auf klienten der Verlagen der erleigt verlägerig auf Grund der erkeiten en Weisperlande erfehr untpruck erklichen Erdhösten auf eine d

— Die Urtheilsverkündigung in dem Socialiften-Brocesse zu Ehemnitz ersolgte gestern in Abwesenheit der Angestagten und ihrer Bertheibiger. An das nur spärlich versammelte Aublicum richtete der Bräßehent die Wahnung, sich aller demonstrativen Auchsenung zu entbalten. Das Urtheil lautete, wie schon mitgetbeitt, durchauß reisprechend. Aus dem Cntsschongagründen, deren Kerteiung über eine Stunde Zeit in Anspruch nahm, sei noch

Solgenbes angeführt: "Die Berurtheilung ber Angeliagten hätte nur dann statssinden können, wenn feligestellt worden möre, daß innerhalb der socialdemofratischen Bartei eine gebeime Beibindung risstitt, deren Dasein Zweck und Organisation worden Behörben verbergen gehalten werden soll, und daß serner dies Archindung durch Anwendung ungestellichen Mittel die Thätissseit ber Behörben lahm gestellichen Wittel die Thätissseit ber Behörben lahm gestellichen Mittel die Thätissseit ber Behörben lahm gestellichen Wittel die Thätissseit der Behörben lahm gestellicht, und das in eines biefer Thatbestands merfmale seinzusiehen vermocht. Aundöht mungte bei Annicht eine der seines biefer Thatbestands merfmale seinzusiehen vermocht. Aundöht mungte bei Unschaft der Behörben Die Beneisaufnahme bat aber seines biefer Thatbestandständen der Gestellt werben. Ess fann nicht etwa die gange socialbemofratische Bartei und jeder Aundänger berschen und gestellt werben, da bech in Gemäßbeit der in dem Kaiserblautener Processen, Aberbindung" die kondennen der Kriegenden ihr der Gestammtwillen der Arbeitbung unterzuerdenen, also eine bestimmte Jusqae voraussest. Sodann sind von der Amstage für die Erstienzber betreffenden Berbindung direct. Deweise nicht aus, daß eine "Gestelltung eine bertreffenden Berbindung direct. Deweise in sicht werden, das einer Annahme im Sinne der Ausflage nicht sihrer. Bestiehung ansein der Aussen der Ausse